

Ergebnisprotokoll Ausschuss Umwelt, Wege und Verkehr

13.03.2019, Sitzungssaal Amt

Beginn 19:30 Ende 21:20

Teilnehmer:

Bürgermeister Ulrich Schulz

Ausschussmitglieder: Corinna Fritsch, Harald Hatje, Stephan Klose, Elke Koch, Ellen Piede, Marius Matthiesen, Finn Plambeck

Gäste: Bernd Falkenhagen, zahlreiche Anwohner der Johannes Strasse

Entschuldigt: Torsten Tilly; Klaus-Dieter Wilhelm

1. Begrüßung
2. Einwohnerfragestunde - Teil I –
Keine Fragen
3. Protokoll der Sitzung vom 14. Nov. 19
Einstimmig ohne Enthaltung angenommen
4. Verkehrssituation in der Johannes Straße
Anwohner beschwerten sich wegen erhöhtem Durchgangsverkehr. Ebenso sollen zahlreiche der Verkehrsteilnehmer mit unangepassten Geschwindigkeiten die Anliegerstraße durchqueren.
Die zahlreich erschienenen Anwohner sind sich nicht einig in ihrer Einschätzung und kritisieren teilweise sehr deutlich den Beschwerdeführer.
Das Planungsbüro Brandt stellt eine Lösung, welche die gerade Verkehrsführung optisch durchbricht.
Die Anwohner favorisieren eine Verschwenkung der Fahrbahn z.B. durch Blumenkübel.
Der Ausschuss beschließt einstimmig ohne Enthaltung diesen Vorschlag dem Gemeinderat zu unterbreiten.
5. Parksituation um den Budörf herum + Status Harmredder
 - a) Um den Budörf herum besteht der Bedarf an Parkraum. Der Ausschuss bittet die Amtsverwaltung um Prüfung der Eigentumsverhältnisse der Straßenränder um ggf. Parkmöglichkeiten durch die Verlegung von Rasengittersteinen zu schaffen
(einstimmig ohne Enthaltung)
 - b) Verkehrszunahme am Harmredder und die damit verbundene Verschlechterung des Wegezustand lassen immer wieder die Frage nach der Anpassung der Fahrbahn an die Verhältnisse (Ausbau, Beleuchtung) aufkommen. Lt. Auskunft des BM wird aktuell amtsseitig auf seine Veranlassung hin geprüft welche Zuwegungen offiziell für die Gebäude entlang des Harmredders zu verwenden sind. Aktuell erschließt der Harmredder kein Wohngebiet, hat vielmehr den Status eines Feldweges.

6. Lärmaktionsplan

Die erforderliche Fortschreibung des Lärmaktionsplanes wurde vorgestellt. Andiskutiert wurde die Aufnahme des Fauna-Flora-Habitat-Gebietes der Leezener Au, sowie eine mögliche Geschwindigkeitsreduzierung um die Schule herum auch in den Lärmaktionsplan aufzunehmen und für den Lärmschutz nutzbar zu machen. Weitere Anregungen bitte an den Ausschussvorsitzenden. Der Lärmaktionsplan wird bei der nächsten Sitzung als Vorlage für den Gemeinderat beschlossen.

7. Aufstellung der aktualisierten Geschwindigkeitsmessgeräte

2 Geräte wurden mittlerweile mit einer Abfrageeinrichtung ausgestattet. Das 3. Gerät wird zur Nachrüstung eingeschickt.

8. Aktion saubere Landschaft am 23.3.2019

Aufruf zur Teilnahme

9. Einwohnerfragestunde - Teil II –

- a) Lässt sich der Schwerlastverkehr durch die Fa. Dräger auf der Kükelser Straße eindämmen? Dort werden Hackschnitzel transportiert.
- b) Wie ist der Status zu den Baum Bügeln am Dorfplatz bei Lactoprot
Nachfrage des BM läuft aktuell